Bezirksausschuss des 17. Stadtbezirkes

Obergiesing - Fasangarten



Landeshauptstadt München

Landeshauptstadt München, Direktorium Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzende Carmen Dullinger-Oßwald

An alle Bezirksausschussmitglieder und Gäste

Geschäftsstelle:

Friedenstraße 40, 81660 München

Telefon: 233 – 6 14 82 Telefax: 233 – 6 14 85

E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 11.10.2022

Protokoll der Bezirksausschusssitzung im 17. Stadtbezirk am 11.10.2022

Ort: Pfarrsaal der Königin des Friedens, Werinherstr. 50, 81541 München

Beginn: 19.30 Uhr Ende: 21:53 Uhr (öffentlicher Teil)

Anwesend: BA-Mitglieder: siehe Anwesenheitsliste

Polizeiinspektion 23: Herr Möse / Herr Krah

Mandatsträger: Herr Stadtrat Hans-Peter Mehling

Presse: -/-

ext. Beauftragte

Seniorenbeauftragte: Frau Reinwald

Gäste: Bürgerinnen und Bürger

BA-Geschäftsstelle: Herr Serwach

Entschuldigt: BA-Mitglieder: Frau Carmen Muck,

Herr Alexander Schmitt-Geiger,

Frau Regina Schmdt

verspätet: Birgit Knoblach (19:35 Uhr)

Sitzungsleitung: Frau Dullinger-Oßwald

1. Allgemeines 1

Frau Dullinger-Oßwald bittet alle Anwesenden eine Maske zu tragen. Diese kann beim Redebeitrag abgenommen werden.

1.1 Eröffnung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen

1.2 Tagesordnung

Nachträge:

- 6.4.5.1 Bei der Aufstellung von Bebauungsplänen entscheidet das fachlich zuständige Referat für Klima- und Umweltschutz, ob vertiefende Untersuchungen zu klimaökologischen Auswirkungen durchgeführt werden sollen.
- 6.4.5.2. Mehr Mülleimer auf dem Ella-Lingens-Platz .
- 6.4.5.3. Häufigere Leerung der Mülleimer am General-Kalb-Weg
- 6.5.3.2. "Free culture for free people" am 19.10.2022
 Anhörung des Kreisverwaltungsreferates Frist 12.10.2022
- 6.5.6.2. Kriegerdenkmal an der Hl. Kreuzkirche; neuester Stand und Diskussion wegen Kranzniederlegung

Beschluss:

einstimmig Zustimmung zur Aufnahme der Nachträge

1.3 Protokoll der Sitzung vom 13.09.2022

<u>Beschluss:</u> einstimmig Zustimmung

2. Aktuelles

2.1 Bürgeranliegen

2.1.1 Anwesende Bürgerinnen und Bürger sowie Kinder und Jugendliche und/ oder deren Vertretung

- 1. "Die Isarschiffer" haben ein Anliegen:
 - Es gab eine Einladung zur Eröffnung des Marktes am Ella-Lingens-Platz. Frau Dullinger-Oßwald bestätigt, dass die Rechnung beglichen wird. Herr Kranenpohl meldet sich zu Wort. Er versteht nicht inwiefern dies ein Bürgeranliegen für diesen Stadtbezirk ist. Er bittet darum das Thema abzuschließen und mit den Bürgeranliegen fortzuführen. Herr Lorenz bestätigt die Klärung und wünscht auch die Fortführung der Bürgeranliegen. Frau Dörrie bezeichnet dies als Aneinanderkettung von unglücklichen Umständen. Frau Dullinger-Oßwald beendet hiermit die Diskussion.
- 2. Eine Bürgerin meldet sich zu Wort. Es gibt viele Fragen bezüglich um den Umbau des Kindergarten (Pastoriales Kirchenzentrum). Sie macht sich Sorgen bezüglich des Bauvorhabens. Herr Zimmer gibt hierzu Informationen aus dem Bauvorhaben. Herr Reinwald erklärt, dass es bei den Hl. Engeln Container für die Kindergartenkindern aufgestellt werden sollen. Dies wurde vor 2 Wochen vorgestellt. Die Bürgerin hat

hierzu fragen. Frau Dullinger-Oßwald bietet an, die Fragen der Bürger an den Bauunternehmer zu stellen. Am besten kommt jemand in den Kindergarten und erklärt den Eltern wie es künftig ausschauen wird. Die Bürgerin wünscht einen Ansprechpartner. Auch die Interimslösung ist interessant. Es besteht die Sorge, dass keine neuen Kinder aufgenommen werden.

Der BA wird versuchen, dass die Bauträger in den Kindergarten kommen und versuchen aufzuklären. Es werden die Bürgeranliegen Formulare verteilt, um die Anliegen der Bürger*innen aufzunehmen. Der BA wird einen Kontakt herstellen.

2.1.2 Bürgerschreiben/-anträge

- 2.1.2.1. Antrag zum Bau einer Fahrradabstellanlage vor der Hohenwaldeckstr. 31
 - abgeänderter Antrag vom 10.09.2022 -
 - vertagt aus Plenumssitzung 13.09.2022 -(FF UA MuV)

Empfehlung:

Eine Umwandlung von Schrägparkstellplätzen auf der östlichen Seite der Hohen-walddeckstraße erscheint wenig sinnvoll. Der BA befürwortet daher die Umwandlung des Längsstellplatzes vor dem Anwesen Hohenwaldeckstraße 24 auf der westlichen Straßenseite.

Beschluss:

Der Beschlussempfehlung wird mehrheitlich zugestimmt – gegen 5 Stimmen

2.1.2.2. Ampelanlage Martin-Luther-Straße Ecke Weinbauernstrasse (FF UA MuV)

Empfehlung:

Durch die Umsetzung des Radentscheids wird es mittelfristig zu einer Entschärfung der Situation kommen. Der BA bittet die Verwaltung gleichwohl zu prüfen, welche Maßnahmen ergriffen werden können, um bis dahin die geschilderte Gefahrensituation zu entschärfen

Die betroffene Mutter (Antragsstellerin) meldet sich zu Wort. Sie betont, dass die Stelle extrem gefährlich ist und dort täglich viele Autos bei Rot über die Ampel fahren. Die Autos fahren dort viel zu schnell. Die Polizei wird gebeten, dort besser zu überwachen. Frau Schmitt bittet die Polizei um eine Stellungnahme.

Herr Möse kann sich an keinen Unfall in den letzten Jahren erinnern. Ein Umbau dauert erfahrungsgemäß ca. 2 Jahre. Daher wird der Umbau wahrscheinlich schneller stattfinden. Leider ist eine Laserüberwachung aufgrund der kurvigen Strecke nicht möglich. Auch fehlt eine Haltemöglichkeit.

Herr Neumann stellt kurz seine Lösungsvorschläge vor. Zwischen dem Rot für Autos und dem Grün für Fußgänger könnte z.B. mehrere Sekunden Latenz eingeschaltet werden.

Die Bürgerin schlägt vor an diese Stelle eine 30er Zone einzurichten.

Abänderung der Empfehlung:

anstelle zu prüfen: "Der BA erwartet eine Entschärfung der Gefahrenstelle und eine Verbesserung der Situation bis zum Umbau"

Beschluss:

Der abgeänderten Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

2.2 Behördenvertreter

2.2.1 Vortrag städtischer Referate

2.2.2 Fragen an die Polizei

Herr Kaiser:

Er bitte die Polizei verstärkt Autos mit ukrainischen Kennzeichen zu kontrollieren. In seinen Augen besitzen diese keine Versicherung. Dies hat zur Folge, dass bei einem Unfall der Geschädigte auf den Kosten sitzen bleibt.

Frau Dullinger-Oßwald weißt Herrn Kaiser darauf hin, dass hier kein Platz für Anschuldigungen und politische Statements ist. Der TOP heißt "Fragen an die Polizei", daher sind auch Fragen zu stellen..

Herr Dr. Neumann fragt nach einem Unfall im Stadtbezirk, da auf der Straße Bremsspuren zu sehen sind. Herr Möse bestätigt einen Unfall an dieser Stelle.

Herr Möse berichtet von einem Ortstermin in der Feldmüllersiedlung. Es wird die geplante Maßnahme (Einbahnstraße), zunächst befristet, umgesetzt. Die Maßnahme wird danach evaluiert um herauszufinden ob die Einbahnregelung dauerhaft eingerichtet wird

In der Tegernseer Landstraße vor der Polizeiinspektion werden die Verkehrszeichen vergrößert. Zudem wird auf der Straße Vorfahrt gewähren aufgebracht werden. Diese Maßnahmen wurden mit dem Mobilitätsreferat besprochen um die dortige Gefahrenstelle besser zu kennzeichnen.

2.3 Bericht der Vorsitzenden

- 20.9. Eröffnung des Wochenmarktes auf dem Ella-Lingens-Platz mit der Referentin Frau Frank und Freibier, gesponsert vom Bezirksausschuss.
- 22.9. Runder Tisch von Akim um die neue Konfliktanalyse rund um den Grünspitz zu diskutieren mit allen Akteuren. Als eine der Hauptaufgaben sehen wir, wie bekommen wir einen Flächenkonfliktmanager auf den Spitz.
- 23.9. Treffen mit Schwester Brommer, sie ist zukünftige Integrationsbeauftragte der Erzdiözese München und für unseren Bezirk zuständig.
- 27.9. Eine sehr würdige Einweihung des neuen Krematorium mit anschließender zweistündiger hochinteressanter Führung. Durch die Zusammenführung der Räumlichkeiten zur Verabschiedung , Aufbahrung und Einäscherung an einem Standort verbessert sich die räumliche Situation für die Trauernden.
- 29.9. Sprengeländerung der Balan- wie auch der Lincoln Grundschule.Die Rechtsverordnung muss von der Landesregierung angepasst werden. Dies geschieht für das Schuljahr 2023 / 2024. Die kommenden Neubauten wie auch die Verkehrswege wurden geprüft. In Zukunft wird die Balanstraße die Grenze des Schulsprengels sein. Gastanträge können gestellt werden bei zwingenden persönlichen Gründen.
- 30.9. Präsentation der Pläne für die neue Skater und Sportanlage vor dem Red Dragon. Wir hoffen nun auf einen baldigen Umbau. Die Vorlage kommt noch in diesem Jahr in den BA, wir sollten darauf achten, dass auch eine Beleuchtung installiert wird. Am späten Nachmittag dann die Präsentation des Sozialpastoralem Zentrum von Königin des Frieden Ecke Untersbergstraße / Warngauerstraße. Mehr davon vom UA- Bau/ Planen/Wohnen.

7.10. Von 12:00 bis 16:00 im Haus der Kunst zur Veranstaltung "PAST STATE-MENTS-PRESENT FUTURES" Der Hauptgrund meiner Anwesenheit war die Diskussion, wie gehen wir mit unseren schwierigen Denkmalen um, auf welche historischen Hintergründe sollte geachtet werden. Mehr dazu vom UA-Kultur. Abends dann zur Fahrzeugweihe des THW in die Unterbiebergerstraße.

8.10. RamaDama in Giesing mit dem Bezirksausschuss, wir waren zu zweit vom BA.

10.10. Eröffnung der Migrationstage und der digitalen Pop-Up-Ausstellung am Grünspitz mit der Bürgermeisterin Verena Dietl. Mehr von unserer Integrationsbeauftragten Frau Novinscak-Kölker.

2.4 Bericht aus dem Stadtrat

Herr Stadtrat Hans-Peter Mehling berichtet:

- 1. Wie geht es weiter mit dem Tegernseer Platz und Tegernseer Landstraße Nord. Es sind Mittel für den Umbau geblockt und vorhanden. Das Mobilitätsreferat soll dem Stadtrat einen Vorschlag für den Umbau unterbreiten. Optimistisch kommt zeitnah eine Vorlage in den Stadtrat.
- Frischluftschneise Hachinger Tal.
 Es kommt eine Anhörung in den BA 17 und BA 16.

2.5 Sonstiges

3. Berichte der Beauftragten

3.1. Kinderbeauftragte

Frau Grabner, Catharina

kein Bericht

3.2. Beauftragte für Menschen mit Behinderungen

Frau Häringer, Katrin

Frau Häringer berichtet darüber, dass auch sie Kontakt zu Schwester Bernadette (Frau Brommer) hatte. Sollten BA Mitglieder interessante Veranstaltungen etc. (alles rund um Menschen mit Behinderungen, kennen, sollen diese Bitte an Schwester Bernadette gesendet werden. Die Kontaktdaten werden den Mitgliedern des BA über die Plattform Alfresco zur Verfügung gestellt.

3.3. Internetbeauftragter

Herr Dr. Hofreiter. Stefan

Die Webseite des BA wurde aktualisiert; es gibt nun die Termine der Veranstaltungsreihe "All in Giesing"

3.4. Gleichstellungsbeauftragte

Frau Knoblach, Birgit

kein Bericht

3.5. **Jugendbeauftragter**

Herr Dr. Neumann, Klaus

siehe Anlage.

Frau Dullinger-Oßwald schlägt vor das Schreiben nach Erhalt der Sitzungsvorlage zu senden.

Herr Dr. Neumann möchte eine Abstimmung, dass der BA dieses Schreiben nicht erst bei Erhalt der Sitzungsvorlage verfasst, sondern bereits im Vorfeld absendet.

Beschluss:

Der BA stimmt dem Schreiben einstimmig zu.

3.6. **Beauftragte für Integration**

Frau Novinscak Kölker, Karolina

Es wird über den Auftakt zu den Migrationstagen "All in Giesing" berichtet. Man kann z.B. auf dem Grünspitz QR Codes scannen. Dann kann man die digitale Ausstellung sehen. Es wird 15 weitere Veranstaltungen geben. Das Programm findet man auf der Homepage des BA und auf www.muenchen.de

3.7. Seniorenbeauftragte

Frau Reinwald, Brigitte

Die Coronazahlen steigen, daher gibt es im ASZ Maskenpflicht. Die Stellen für die Bearbeitung von Anträgen (z.B. Wohngeld) sind unterbesetzt. Aktuell benötigt die Bearbeitung ca. ein Jahr.

3.8. **Mieterbeirat**

Frau Dörrie, Angelika

Am 24.10. ist die öffentliche Sitzung im großen Rathaussaal. Thema: Stiftung "Daheim im Viertel".

3.9. Baumschutzbeauftragte (Einzelfälle und Bauvorhaben)

Frau Wehmeyer, Kerstin Herr Oßwald, Philippe

Frau Wehmeyer berichtet von der Veranstaltung "Eichen der Welt". Aufruf: Wenn jemand mögliche Baustandorte im Stadtbezirk kennt, dann bitte melden.

3.9.1. Marguartsteiner Str. 7a

Empfehlung:

Ablehnung der Fällung

Beschluss:

3.9.2. Untersbergstr. 3 - Sozialpastorales Zentrum Königin des Friedens - Neubau von Wohnungen, Pfarrzentrum und Kita (Untersberstr. 3-7 / Warngauerstr. 27-29) – VORBESCHEID

Empfehlung:

Der UA BAU gibt zur Kenntnis, dass die Bäume im Baukörper gefällt werden müssen. Die anderen sollen erhalten bleiben. Mit Ersatzpflanzung

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

3.9.3. Arzberger Str. 22 - Neubau eines Mehrfamilienhauses (11 WE) mit Tiefgarage (13 Stpl.)

Empfehlung:

Für die Bäume 5,6,8, 15, 16, 17,21,22 Ablehnung. (Siehe UA BAU)

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

4. Anträge/Anfragen

4.1. Wir holen uns die Straße zurück!

Mehr Lebensraum für Mensch und Natur in der Werinherstraße schaffen - Antrag der Fraktionen B90 / Die Grünen und SPD - (FF UA Verkehr)

Empfehlung des UA MuV:

Zustimmung (mehrheitlich)

Herr Wagner meldet sich zu Wort:

Die Diskussion im UA war letztendlich eine Grundsatzdiskussion. Herr Wagner findet zwei Punkte im Antrag kritisch: Zum einen der Titel und zum anderen die Notwendigkeit einer Tiefgarage für die Schaffung einer Grünfläche.

Es entbrennt eine Diskussion zu Statement von Herrn Wagner. Die Fraktionen FDP/FW und CSU sind gegen den Antrag.

Beschluss:

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen – gegen 7 Stimmen

5. Budget

5.1 Entscheidung über die Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse

5.1. (E) Stadtbezirksbudget

PA/ Spielen in der Stadt e.V.

Zirkus Pumpernudl, Strasse. Oase. und Tanz. Die. Invasion in 2023

8.562.00 € / Az. 0262.0-17-0336

(FF UA Kultur)

(vertagt aus Sitzung 05/22)

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06230

Empfehlung:

Der UA empfiehlt im Fasangarten am "Red Dragon", in Obergiesing am Spitzingplatz (Spielplatz), und im Agfa Park. als Spielstandorte vorbehaltlich Bereitstellung der Mittel im Haushaltsplan 2023 Einstimmig beschlossen.

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

5.2. (E) Stadtbezirksbudget

München Volkshochschule, Stadtbereich Ost

"Wir kommen wieder! Ein fröhlicher Abschied vom St.-Martins-Areal am

28.10.2022"

2.100,00 € / AZ.: 0262.0-17-0365

(FF UA Kultur)

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07648

Empfehlung:

Der UA empfiehlt dem Plenum die Zustimmung.

Einstimmig beschlossen.

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

5.3. (E) Stadtbezirksbudget

Förderverein der Grundschule St. Martin-Straße e.V.

Zirkus-Projekt 8 Wochen im Frühjahr 2023

1.750,00€; Az. 0262.0-17-0366

(FF UA FSA)

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07661

Empfehlung:

Herr Neumann erscheint der Budgetantrag wegen dem abgelaufenen Angebot eher überhastet. Außerdem erscheint ihm das sehr unpräzise. Frau Dullinger-Oßwald sieht das Angebot günstig und vertraut dem Antrag der Grundschule, der nicht der erste bislang ist. Dem stimmt Frau Knoblach zu, sie befürwortet den Antrag ebenso. Bitte Budget aus 2023.

Beschluss: Einstimmig

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 5.2 Anträge und Entscheidungen zu Bestellungen städtischer Leistungen
- 5.3 Information des Bezirksausschusses über neu eingegangene Anträge auf Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse
- 5.4 Sonstiges
- 6. Unterausschüsse
- 6.1. Unterausschuss Bau/Planung/Wohnen (UA BPW)
- 6.1.1. Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.1.2. Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.1.3. Anhörungsfälle / Stellungnahmen

6.1.3.1. Untersbergstr. 3 - Sozialpastorales Zentrum Königin des Friedens - Neubau von Wohnungen, Pfarrzentrum und Kita (Untersberstr. 3-7 / Warngauerstr. 27-29) – VORBESCHEID

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig Zustimmung zur höheren Bebauung

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.1.3.2. St.-Martins-Pl. 2 - Dachgeschossausbau im 6.OG zu 2 Wohneinheiten, Anbau eines Aufzugsschachtes, Anbau von Balkonen an Fassaden Ost/West/Süd/Nord

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig Zustimmung zu den Einwänden der LBK vom 24.08.2022, (Überschreitung der Baulinie und Baumfällungen) Weiterhin empfiehlt der UA BPW dem BA17, eine Begrünung des Innenhofes zu empfehlen

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.1.3.3. Wirtstr. 24 - Neubau von 12 Wohnungen (Ersatzbau) und 4 Town- (Reihen-) häusern incl. 4-8 Stellplätzen – VORBESCHEID

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig Zustimmung verbunden mit der Maßgabe, das Vorderhaus wegen grauer Energie zu erhalten, das Grundstück nicht übermäßig zu versiegeln sowie den Bau von Triplex-Garagen

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 6.1.3.4. Tegernseer Landstr. 83 Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage VORBESCHEID
 - vertagt aus Plenumssitzung 09/22 -

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig auf den Beschluss des UA BPW vom 06.07.2022 unter 6.1.3.2. zu verweisen, verbunden mit dem Hinweis, Der UA BPW empfiehlt dem BA17 hier die erklärende Erläuterung anzufügen, dass die Tela nach Auffassung des BA17 als Einkaufsstraße erhalten bleiben soll und nicht durch Tiefgarageneinfahrten verbaut werden soll

Beschluss:

6.1.3.5. Arzberger Str. 22 - Neubau eines Mehrfamilienhauses (11 WE) mit Tiefgarage (13 Stpl.)

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig Zustimmung, verbunden mit der Ablehnung der Fällungen der Bäume 5, 6, 8, 15, 16, 17, 21, 22 sowie Ablehnung der Bebauung der Baulinie

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.1.4. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

6.1.4.1. Baumaßnahmen der Stadtwerke München

a) Stichtag: 26.08.2022 - 12.09.2022 b) Stichtag: 12.09.2022 - 26.09.2022

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.1.4.2. (U) Teilfortscheibung des

Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP);

Ergänzendes Beteiligungsverfahren:

Stellungnahme der Landeshauptstadt München

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07502

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.1.4.3. (U) Bürger*innenrat zum Stadtentwicklungsplan 2040

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07299

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.1.4.4. (U) Wohnen in München VI

Erfahrungsbericht für das Jahr 2021 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05803

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.1.4.5. (U) Auswirkungen von Bauvorhaben auf das Münchner Kleinklima

Klimaschutz für München bei Bauvorhaben / erster von zwei Klimaschutz-Anträ-

BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 00454 der Bürgerversammlung des 17. Stadtbezir-

kes Obergiesing vom 26.10.2021

Klimaschutz für München bei Bauvorhaben / zweiter Klimaschutz-Antrag BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 00455 der Bürgerversammlung des 17. Stadtbezirkes Obergiesing vom 26.10.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07141

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.1.4.6. (U) Mehr Grün in der Stadt und bei den Städtischen Wohnungsgesellschaften Mehr Grün in der Stadt und bei den Städtischen Wohnungsgesellschaften BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 00447 der Bürgerversammlung des 06. Stadtbezirkes Sendling vom 12.10.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06266

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.1.4.7. Städtischer Wohnungsbau im Rahmen des Kommunalen Wohnraumförderprogramms; Aufschlüsselung Gesamtbelegung an der Münchberger Str.
- Schreiben des Kommunalreferates aufgrund Stellungnahme BA 17 - TOP 6.1.4.3. / 07-22 -

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

- 6.1.4.8. Meldelisten für Bauvorhaben im Stadtbezirk 17:
 - a) 05.09.2022 11.09.2022
 - b) 12.09.2022 18.09.2022
 - Unterrichtung des Referates für Stadtplanung und Bauordnung -

Empfehlung:

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig folgende Baufälle anzufordern: Eslarnerstr. 12 und Kapellenfeldstr. 11

- 6.1.5. Anträge
- 6.1.6. Sonstiges
- 6.2 Unterausschuss Familie/Soziales/Ausbildung (UA FSA)
- 6.2.1. Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.2.2. Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.2.3. Anhörungsfälle / Stellungnahmen

6.2.4. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

6.2.4.1. Zuständigkeiten Öffentlichkeitsarbeit Unterkünfte Geflüchtete und Wohnungslose - Unterrichtung des Amtes für Wohnen und Migration -

Empfehlung:

Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.2.4.2. Kindergarten Larifari e.V. sucht Räumlichkeiten

- Antwortschreiben RBS + Kommunalreferat -

Empfehlung:

Kenntnisnahme mit Antwort an den Kindergarten, dass wir ihr Begehren tatkräftig unterstützen. Der BA wird dies auf Wiedervorlage nehmen.

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.2.4.3. (U) Fortschreibung der Münchner Schulentwicklungsplanung für Grundschulen, Mittelschulen und Förderzentren Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06175

Empfehlung:

Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.2.4.4. Ausfall Bücherbus - Versorgung südlich Chiemgaustraße BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04417

Empfehlung:

Kenntnisnahme mit Antwort, dass der Fasangarten grundsätzlich zu stark unterversorgt ist mit bildungs- und sozialpolitischen Einrichtungen. Deshalb plädiert der UA weiterhin für einen Bücherbus, solange es kein funktionierendes Zentrum - wie beispielsweise am Kino – geschaffen wird.

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.2.5. Anträge

6.2.6. Sonstiges

Frau Novinšćak-Kölker berichtet über den Wegfall mehrerer Kinderbetreuungsstellen in Giesing. Frau Dullinger-Oßwald stellt klar, dass für die städtischen Einrichtungen ein Nachfolgemietobjekt vorhanden sein muss, damit ein Umzug stattfinden kann. Herr Neumann erklärt, dass es Informationsmaterial im KIZ für Eltern gibt und Frau Grabner als direkter Ansprechpartner dienen kann.

6.3.1. Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.3.2. Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.3.3. Anhörungsfälle / Stellungnahmen

6.3.4. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

6.3.4.1. Spureinfädelung Chiemgaustraße / Tegernseer Landstraße BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03304

Empfehlung:

Kenntnisnahme. Zusätzlich bittet der BA um Information, in welcher Entfernung vor der Einfädelung die Aufstellung der Schilderanlage erfolgen soll.

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.3.4.2. Mehr Fahrradabstellplätze am Ostfriedhof

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04101

Empfehlung:

Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.3.4.3. Rotwandstraße 28 Seite Walchenseeplatz;

Umwandlung von Kfz-Stellplätzen in Fahrradstellplätze und Lastenradstellplätze (Pilotversuch)

Empfehlung:

Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.3.4.4. Giesinger Grünspitz (Martin-Luther-Straße, Ecke Tegernseer Landstraße)

Verkehrsrechtliche Maßnahmen nach Umgestaltung

Empfehlung:

Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.3.4.5. Peter-Auzinger-Str.; Herstellung eines baulichen Radwegs und Rückbau des freilaufenden Rechtsabbiegers

Empfehlung:

Kenntnisnahme verbunden mit Anfrage, wann mit dem Rückbau des freilaufenden Rechtsabbiegers von der Tegernseer Landstraße in die Stadelheimer Straße (vor der Frauen-JVA) zu rechnen ist.

Zudem bittet der BA um Aufklärung, wie lange das Rechtsabbiegen von der Peter-Auzinger-Straße in die Tegernseer Landstraße voraussichtlich nicht möglich sein wird und welche Führung der Buslinien für diese Zeit vorgesehen ist.

Herr Möse gibt bekannt: Es wird in der Bauphase 3 für 1,5 Wochen ein rechtsabbiegen nicht möglich sein.

Beschluss:

alle offenen Fragen klnnten beantwortet werden. Der TOP wird daher einstimmig zur Kenntnis genommen.

6.3.4.6. Kennzeichnung am General-Kalb-Weg

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03999

Empfehlung:

Kenntnisnahme des Schriftwechsels

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.3.4.7. Querungsstelle Deisenhofener Straße Ecke Perlacher Straße, Poller zur Absicherung

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04219

Empfehlung:

Erfreute Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.3.4.8. Arbeiten im Straßenraum;

Traunsteiner Str. + Alzrstr. (Verlegung einer Fernwärmeleitung); Vollsperre 10.10.2022 – 03.12.2022

Empfehlung:

Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.3.4.9. Die folgenden Strassen (abschnitte) werden in die sie umgebenden vorhandenen 30km-Zonen aufgenommen bzw. komplettieren diese – auch ggfs. aufgrund einer Einzelanordnung, wenn lt. StVO nicht anders möglich:

Herzogstandstrasse zwischen Werinher- und Deisenhofener Strasse (ca. 50 m), Spixstrasse (ca 200 m), Wirtstrasse (ca. 150 m)

Wo immer baulich möglich, wird der Eintritt in den 30km/h-Bereich durch eine sog. Torbogenbeschilderung signalisiert BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04096

Empfehlung:

Kenntnisnahme. Allerdings erscheint dem BA die Argumentation betr. die Nichtanordnung von "Tempo 30" in der Herzogstandstraße nicht stimmig, daher bittet er dazu um ergänzende Aufklärung.

Verbunden damit bittet der BA die Verwaltung auch, Stellung zum vom BA beantragten Vorschlag einer Torbogenbeschilderung zu nehmen

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.3.4.10. Information über Baustelle:

Stromprojekt Arzberger Str. Baubeginn: 39. KW 2022 Ende: 44. KW 2022

Empfehlung: Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.3.5. Anträge

6.3.5.1. Überprüfung der Radabstellplätze TeLa 19

Empfehlung:

Zustimmung (einstimmig)

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.3.6. Sonstiges

6.3.6.1. Nachverfolgung von BA-Vorlagen an die Verwaltung:

Der UA MuV führt eine Aufstellung der BA-Beschlüsse in seinem Aufgabenbereich, die laufend aktualisiert wird. Aus dieser Aufstellung ist ersichtlich, wenn nach mehr als einem halben Jahr noch keine Antwort der Verwaltung vorliegt. Der UA wird die Geschäftsstelle auf solche Vorgänge aufmerksam machen und um Nachfrage über den Bearbeitungsstand bei der Verwaltung bitten.

6.4. Unterausschuss Umwelt und Gesundheit (UA Umwelt)

6.4.1. Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.4.2. Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.4.3. Anhörungsfälle / Stellungnahmen

6.4.4. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

6.4.4.1. (U) Auswirkungen von Bauvorhaben auf das Münchner Kleinklima

Ein blauer Ordner 20-26 / E 00454 (BV-EMP)

Klimaschutz für München bei Bauvorhaben / erster von zwei Klimaschutz-Anträgen

Ein blauer Ordner 20-26 / E 00455 (BV-EMP)

Klimaschutz für München bei Bauvorhaben / zweiter Klimaschutz-Antrag

Das Dokument befindet sich unter TOP 6.1.4.5.

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.4.4.2. (U) Mehr Grün in der Stadt und bei den Städtischen Wohnungsgesellschaften

Ein blauer Ordner 20-26 / E 00447 (BV-EMP)

Mehr Grün in der Stadt und bei den Städtischen Wohnungsgesellschaften

Das Dokument befindet sich unter TOP 6.1.4.6.

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.4.5. Anträge

6.4.5.1. Bei der Aufstellung von Bebauungsplänen entscheidet das fachlich zuständige Referat für Klima- und Umweltschutz, ob vertiefende Untersuchungen zu klimaökologischen Auswirkungen durchgeführt werden sollen. (Bezug zu TOP 6.4.4.1)

Begründung:

Fachlich zuständig ist das Referat für Klima und Umweltschutz, das vom Stadtrat weitere Stellenzuschreibungen bekommen hat.

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Zustimmung

Beschluss:

6.4.5.2. Mehr Mülleimer auf dem Ella-Lingens-Platz

Die Verwaltung wird aufgefordert, auf dem Ella-Lingens-Platz mehr Mülleimer aufzustellen.

Begründung:

Durch den Wochenmarkt fällt mehr Müll am Platz an.

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Zustimmung

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.4.5.3. Häufigere Leerung der Mülleimer am General-Kalb-Weg

Die Verwaltung wird aufgefordert, die Mülleimer am General-Kalb-Weg häufiger als bisher zu leeren.

Begründung:

Die vorhandenen Mülleimer sind ständig überfüllt und der Abfall liegt neben den Müllbehältern.

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Zustimmung

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.4.6. Sonstiges

6.4.6.1. Diskussion über evtl. Verschiebung des UA am 01.11.2022 (in Abstimmung mit dem UA Kultur)

Der UA Umwelt & Gesundheit einigt sich einstimmig, beim 01.11. zu bleiben und will anhand der Tagesordnung entscheiden, wann er anfängt

6.5. Unterausschuss Kultur/Vereine/Initiativen/Sport (UA Kultur)

6.5.1. Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.5.2. Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.5.3. Anhörungsfälle / Stellungnahmen

6.5.3.1. "Das VerWunderLand" Straßentheater Kunstinstallation vom 19-21.11.2022

- Anhörung des Kreisverwaltungsreferates -

Empfehlung:

Der UA empfiehlt einstimmig die Zustimmung

Beschluss:

6.5.3.2. "Free culture for free people" am 19.10.2022

- Anhörung des Kreisverwaltungsreferates - Frist 12.10.2022

Empfehlung:

keine Empfehlung vorhanden, da Nachtrag

Beschluss:

Der Veranstaltung wird einstimmig zugestimmt.

6.5.4. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

6.5.5. Anträge

6.5.6. Sonstiges

6.5.6.1. Diskussion über evtl. Verschiebung des UA am 01.11.2022 (in Abstimmung mit dem UA Umwelt)

Empfehlung:

Festlegung am Dienstag, den 01.11.2022. Die genaue Uhrzeit stimmt Herr Lorenz mit Hr. Oßwald ab, und informiert die UA-Mitglieder rechtzeitig. Einstimmig beschlossen.

6.5.6.2. Kriegerdenkmal an der Hl. Kreuzkirche; neuester Stand und Diskussion wegen Kranzniederlegung

Empfehlung:

Es wird im nächsten Jahr ein Projekt mit jüngeren Bürgern zum Thema Kriegerdenkmal an der Hl. Kreuzkirche gestaltet. Es findet am Freitag den 08,10, und 09.10. ein Symposium der Stadt München und dem Haus der Kunst statt, wie die Stadt künftig mit Ihren Kriegerdenkmälern umgeht. Der BA wurde über diesen Termin nicht informiert. Der Termin wurde nur bekannt aufgrund einer 'Nachfrage zum Thema der Vorsitzenden.

Es wurde die Frage diskutiert, ob in diesem Jahr ein Waldkranz am Denkmal niedergelegt wird. Es folgt eine sehr ausführliche und teils auch emotionale Diskussion zum Thema.

Vorschlag: keine Kranzniederlegung, sondern eine große weiße Schleife um das Denkmal mit dem Aufdruck "Im Gedenken allen Toten aller Kriege". Einstimmig beschlossen.

Begründung:

Bei unserem Kriegerdenkmal ist die Verherrlichung des Heldentums und der Einsatzes der Soldaten im Vordergrund. Mit unserem Antrag möchten wir auch der oftmals größeren Zahl der Opfer aus der Zivilbevölkerung Gedenken.

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

6.6. Unterausschuss lokale Wirtschaft und Arbeit (UA Wirtschaft)

6.6.1. Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.6.2. Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

- 6.6.3. Anhörungsfälle / Stellungnahmen
- 6.6.4. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben
- 6.6.5. Anträge
- 6.6.6. Sonstiges
- 7 Sonstige Fälle (FF alle UA)
- 7.1. Sonstige Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
- 7.2. Sonstige Anhörungsfälle / Stellungnahmen
- 7.3. Sonstige Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben
- 7.3.1. (U) Region ist Solidarität. Gerechter Ausgleich von Lasten und Nutzen im interkommunalen Dialog;

Ergebnisbericht "Gespräche über Stand und Perspektiven interkommunaler Kooperation in der Region München" Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06740

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

7.3.2. Info-Schreiben Förderung "Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt"

Mitteilung im UA FSA:

Frau Dullinger-Oßwald berichtet über den Grünspitz, dessen Umgestaltung erst Ende 2024 erfolgen wird, und Green City voraussichtlich noch ein weiteres Jahr übernehmen muss. Kenntnisnahme.

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

7.3.3. Ratsinformationssystem (RIS) – "Papierlose Bezirksausschussarbeit"
Einführung "RIS-Internet/ -Extranet" für alle Bezirksausschussmitglieder
Information zur Kooperationsplattform "Alfresco"

Empfehlung des UA MuV:

Der UA tauscht sich kurz über die Vorlage aus. Folgende Gegenstände werden erörtert:

- Wird sich die Nutzung der Kooperationsplattform durch die Zwei-Faktoren-Identifizierung nicht wesentlich verkomplizieren?
- Wie wird eine Nutzung auch für BA-Mitglieder sichergestellt, die nicht über moderne Digitalgeräte verfügen, die für eine Zwei-Faktoren-Identifizierung üblicherweise erforderlich sind?
- Wird durch die erhöhten Sicherheitsstandards der neuen Kooperationsplattform die Schwärzung von Dokumenten künftig entbehrlich sein?
- Besteht auch künftig die Möglichkeit, offline zu arbeiten (wie dies aktuell

mit den ZIPs möglich ist)?

Empfehlung des UA FSA:

Grundsätzlich ist ein papierloses System zu begrüßen, allerdings empfindet der BA manche Änderungen als problematisch:

- Zweifaktor-Authentifizierung ist für ältere BA-Mitglieder schwer zu handhaben
- Offline-Arbeiten z.B. über einen Vorabdownload der zip-Dateien

Außerdem sollte eine neue Software immer intuitiv benutzbar sein.

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

Herr Dr. Hofreiter nimmt Stellung: Die 2-Faktor-Authentifizierung ist gerade für ältere MdBA hinderlich. Als Internetbeauftragter ist er auch der Meinung das diese nicht notwendig ist. Er schlägt vor, ein Schreiben zu erstelle und zu bitten darauf zu verzichten.

Stellungnahme des BA 17:

Problematik 2 Faktor – nicht erforderlich

Man muss weiterhin offline Arbeiten können (ZIP Download).

Beschluss:

der Beschlussempfehlung wird einstimmig zugestimmt.

7.3.4. Umsetzung eines Öffentlichkeitsbeteiligungskonzeptes für die LHM

- Frau Dullinger-Oßwald und Herr Schmitt-Geiger werden teilnehmen -

Empfehlung:

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

Beschluss:

- 8. Termine, Ankündigungen, Verschiedenes
- 8.1. Ankündigungen
- 8.2. Verschiedenes
- 9. Nichtöffentlicher Teil

Für die Richtigkeit: 11.10.2022

Carmen Dullinger-Oßwald Vorsitzende im BA 17 Obergiesing-Fasangarten

Matthias Serwach Direktorium HA II / BA – G Ost (Protokoll)

Anlagen:

1. Bericht des Jugendbeauftragten Herr Dr. Klaus Neumann für die BA-Sitzung am 11.10.2022

Am 27.9. nahm ich an der regulären AG der Kinder- und Jugendbeauftragten teil. Der Kreis war krankheitsbedingt etc. überschaubar.

Wichtige Themen waren Fragen der Vernetzung im Stadtteil. Ich berichtete von dem Netzwerk im 17 Stadtbezirk mit Jugendzentren und Freizeittreffs, Stadtteil-Laden und Schulen sowie dem monatlichen BA-Angebot, in seiner Sitzung Kinder/Jugendliche/Vertreterinnen standardmäßig Platz zu geben.

Bemerkenswert war die unterschiedliche Selbsteinschätzung zur Wichtigkeit der eigenen Arbeit und den Möglichkeiten It. BA-Satzung.

Am 30.9. war ich zur Präsentation des Vorentwurfs der Neuplanung der Spiel- und Sportfläche vor dem RED DRAGON eingeladen.

Wenn alle geplanten Angebote umgesetzt werden, bietet sich den Kinder und Jugendlichen ein reichhaltiges Angebot.

Die abgeschlossene Planung soll uns im BA gegen Januar 2023 zur Beschlussfassung vorliegen.

Neben dieser sehr erfreulichen Nachricht, die auch meine Patenschaft für einen Volleyball-Platz damit erfolgreich abschließt (seit 3/2018) gibt es aber auch noch weiter bestehende Probleme durch die Gestaltung der Örtlichkeit:

- 1. Die Beleuchtung des Vorplatzes und der abgehenden Strassen und Wege inst nach wie vor unzureichend und birgt potentielle Gefahren.
- Die Führung der 2 Zufahrtsstrassen zum RED DRAGON und zum nebenan gelegenen Parkplatz des Angestelltenwohnhauses der Thomas-Wimmer-Stiftung berührt bzw. durchschneidet das Aufenthalts- und Spielgelände vor dem RED DRAGON.
- 3. Darüber klagen immer wieder besorgte Eltern und auch die Besucher.

Deswegen schlage ich folgendes Schreiben vor:

"Der BA 17 bittet die verantwortlichen Grundeigentümer BIMA, Thomas-Wimmer-Stiftung und AWO einen klärenden "Runden Tisch" vor Ort zu organisieren zu Fragen der Wegebeleuchtung und Zufahrtstrassen-Führung.

Es besteht Handlungsbedarf, um eine Gefährdung der Jugendlichen und Kinder möglichst gering zu halten.

Der Jugendbeauftragte des BA nimmt gerne daran teil."